NACHRICHTEN
Österreich
27. Mai 2025

Kulturgüter unter Schutz: Wanderausstellung im Kärnten-Museum eröffnet!

Wanderausstellung im kärnten.museum informiert über Kulturgutschutz, betont Bedeutung für Demokratie und Identität.

Kärnten, Österreich - Im kärnten.museum wurde eine Wanderausstellung zum Thema Kulturgutschutz eröffnet, die nicht nur auf die Bedeutung kultureller Erben hinweist, sondern auch ein starkes Zeichen für Demokratie setzt. Wolfgang Muchitsch, der die Eröffnung begleitete, betonte die Dringlichkeit und Aktualität der Ausstellung angesichts der Zerstörung von Kulturgütern in Europa, insbesondere in Konfliktsituationen. Kulturgüter sind nicht nur Ausdruck von Identität, sondern auch wertvolle Zeugen der Menschheitsgeschichte, die für die gegenwärtige und zukünftige Gesellschaft von großer Bedeutung sind, wie **Gailtal Journal**

berichtet.

Peter Kaiser, der Landeshauptmann von Kärnten, verwies auf die Haager Konvention von 1954 sowie die UNESCO-Konvention von 2003, die beide zum Schutz von Kulturgüter in bewaffneten Konflikten beitragen. Die Ausstellung ist Teil der Feierlichkeiten zum 70-jährigen Bestehen der Haager Konvention und erinnert gleichzeitig an bedeutende historische Daten: 80 Jahre seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs, 70 Jahre Staatsvertrag und 30 Jahre EU-Beitritt Österreichs.

Bedeutung des Kulturgutschutzes

Militärkommandant Philipp Eder stellte klar, dass Kulturgüter während bewaffneter Konflikte häufig Ziel von Zerstörung sind und dass es essenziell ist, diese in Zukunft zu schützen. Diese Thematik gewinnt vor dem Hintergrund aktueller Kriege zunehmend an Relevanz. Die Wanderausstellung wird seit dem Vorjahr in ganz Österreich gezeigt und umfasst insgesamt 136 schutzwürdige Bauwerke, von denen 23 in Kärnten zu finden sind. Darüber hinaus wurden QR-Codes integriert, die zusätzliche Informationen zu den ausgestellten Gebäuden bereitstellen.

Die Führungen in der Ausstellung werden von Oberst Norbert Sapper geleitet, der die Veranstaltung mit der Präsentation „Hinschau’n! Poglejmo!“ ergänzt. Die Wanderausstellung veranschaulicht nicht nur die Grundlagen des Kulturgüterschutzes, sondern thematisiert auch dessen Bedeutung für die Gesellschaft.

Der Kulturgutschutz in Kontext

Zusätzlich zu den genannten Aspekten beleuchtet die Ausstellung verschiedene Themenbereiche, die für den Kulturgutschutz von Bedeutung sind. Dazu gehören unter anderem:

- Bewahrung des Erbes für die Zukunft
- Kulturgut und Gesellschaft
- Kultur als schützenswertes Gut
- Kulturerbe der Menschheit
- Kulturgut in Österreich
- Kulturgut unter Schutz
- Kulturgut in der Haager Konvention 1954
- Kulturgüterschutz betrifft alle
- Bedrohung von Kulturgut
- Folgen der Kulturzerstörung
- Kulturgut als Friedensstifter
- Kulturgüterschutz in Österreich
- Kulturgüterschutz im österreichischen Bundesheer
- Kulturgüterschutz durch Fachpersonal
- Kulturgüterschutz durch zivil-militärische Zusammenarbeit
- Kulturgüterschutz darf kein Zufall sein

Die Notwendigkeit des Schutzes von Kulturgütern wird nicht nur in Österreich gesehen, sondern auch im internationalen Kontext.Wie **BMLV** und **UNESCO** betonen, sind Kulturgüter wichtige Elemente in Konfliktprävention, Friedenssicherung und Friedensförderung. Der Verlust dieser Kulturgüter führt nicht nur zu einem kulturellen Unglück, sondern verursacht auch menschliches Leid, was den Kulturgutschutz zu einem dringenden Anliegen für die gesamte Gesellschaft macht.

Details	
Ort	Kärnten, Österreich
Quellen	• **gailtal-journal.at** • **www.bmlv.gv.at** • **www.unesco.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at